

L I T E R
A T U R H
A U S M Ü
N C H E N

PRO
JEKT
TAGE
18/19



RAUS IN DIE SCHULE DER KREATIVITÄT

»Werkstatt« so lautet das Schlagwort, unter dem Sie demnächst die Angebote für Schulen auf unserer Homepage finden. Werkstätten der Fantasie und Kreativität, aus der jede*r mit einem eigenen Gesellenstück herauskommt.

Die Themen 2018/19

- Natur und Texte im Grünen, begleitend zu unserer Ausstellung »Ins Blaue!«
- Selbstgemachte Insel-Abenteuer
- Manifeste für Menschen mit Haltung
- Kollektive Erprobungen zur Aktualität Goethes
- Die Welt der Dinge – die Dinge der Welt, begleitend zur Ausstellung »Im Auge des Betrachters«

Sie können einen Projekttag für Ihre Klasse buchen (ganz einfach per Mail) und kommen für ein paar Stunden oder einen ganzen Vormittag ins Literaturhaus (oder in den Wald...).

BITTE LESEN SIE DAFÜR DIE INFORMATIONEN UND ANFORDERUNGEN ZUR ANMELDUNG AUF DER LETZTEN SEITE SORGFÄLTIG DURCH.

Wenn Sie automatisch Informationen zu weiteren Angeboten, Schreibwerkstätten, Ausstellungsführungen und Lehrerfortbildungen erhalten möchten: Abonnieren Sie unseren Newsletter.

WWW.LITERATURHAUS-MUENCHEN.DE/NEWSLETTER

»UNTER BÄUMEN« EIN PROJEKTTAG IM WALD, BEGLEITEND ZU UNSERER AUSSTELLUNG »INS BLAUE! NATUR IN DER LITERATUR«

Mit Lena Gorelik (Autorin) und Julia Zeitler (Försterin)

5. – 7. KLASSE

TERMINE: 4. und 5. Oktober 2018

ZEIT: 10-13 Uhr

Kriechende Steine, singende Bäume, dunkle Spuren, bemooste Tiere. Der Wald ist ein unglaubliches Universum, schön und lebendig, dabei äußerst komplex in seinem Zusammenleben von Tieren und Pflanzen – und Menschen. Kein Wunder, dass die Literatur schon immer gern in den Wald gegangen ist, als Ort der Outlaws, Trapper, Waldgänger und romantischen Sängers. Auch wir gehen in die Natur hinein: geleitet von der Försterin Julia Zeitler, die alles über Tiere, Wasser, Bäume und Boden weiß, und begleitet von der Autorin Lena Gorelik, die mit Euch aus allem, was ihr seht, hört, fühlt und riecht, Geschichten und Gedichte erschafft.

Am Ende des Vormittags gestalten wir eine Ausstellung mit unseren Funden und Gedichten; da liegt es nahe, vor dem Projekttag eine Ausstellungsführung im Literaturhaus zu buchen, die Lena Gorelik interaktiv gestaltet hat, und die Euch in die Berge, in den Garten und an die Flüsse der Literatur führt.

TREFFPUNKT: an der Bushaltestelle »Parkstraße« in Ismaning, Bus 231 vom Bahnhof Ismaning kommend, nähere Informationen nach der Buchung

KOSTEN: 5 Euro je Schüler*in für den Projekttag, 8 Euro für Projekttag und Ausstellungsführung. Projekttag und Ausstellungsführung sind gemeinsam, aber auch unabhängig voneinander zu buchen. Der Termin für die Ausstellungsführung kann individuell an anderen Tagen vereinbart werden.

WICHTIG: Der Projekttag findet bei jedem Wetter statt. Mitzubringen/anzuziehen sind: Lange Hosen, festes Schuhwerk, Kopfbedeckung, ggf. Regenkleidung, Brotzeit und Getränke, Schreibblocks und Stifte

»VON LUMMERLAND ZUR SCHATZINSEL. EIN INSEL-ABENTEUER-TAG«

Mit Beatrix Mannel, Bettina Brömme
und Juliane Breinl (Autorinnen)

5. – 6. KLASSE

TERMINE: 19. Dezember // 20. Dezember 2018 //
19. Februar // 20. Februar // 22. Februar // 8. April //
15. Juli // 16. Juli 2019

ZEIT: 9-13 Uhr

KOSTEN: 5 Euro pro Schüler*in

»Die Schatzinsel«, »Herr der Fliegen« oder das berühmte Lummerland aus »Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer«, dazu Fernsehserien wie »Lost« und »Verschollen« – die topografische Einzigartigkeit von Inseln hat die Fantasie der Menschen schon immer beflügelt, ihre Abgeschlossenheit konfrontiert jeden unweigerlich mit dem Fremden. Mal ist die Insel poetisches Paradies, mal ist sie Ort der Verdammnis, immer geht es darum, Wege hinein oder hinaus zu finden.

Die Schüler*innen dürfen es sich aussuchen: Wo willst du dein Inselabenteuer erleben? Ist es eine reale Insel oder eine magische mit fantastischen Wesen? Eine Insel, auf der die Zeit still steht oder eine, auf der du plötzlich nur noch ein Däumling bist? Wir fragen: Warum brichst du auf und wie kommst du dorthin? Findest du neue Freunde, gibt es Feinde? Welche Abenteuer musst du bestehen, um auf deiner Insel zu überleben? Wie und warum verlässt du die Insel wieder? Oder bleibst Du am Ende?

So entsteht Schritt für Schritt ein eigenes Inselabenteuer und eine narrative Struktur für die Abenteuergeschichte als solche.

»WOFÜR WOLLT IHR KÄMPFEN?« ÜBER SPRACHE, SPRECHEN UND HALTUNG

Mit Sofie Gross (SchauspielerIn), Nina Stazol (Dramaturgin) und Thomas Lettow (Schauspieler)

9. – 12. KLASSE

TERMINE: 19. Dezember // 20. Dezember 2018
25. Februar // 10. April // 11. April // 5. Juni // 17. Juli //
19. Juli 2019

ZEIT: 9-13 Uhr

KOSTEN: 5 Euro pro Schüler*in

»Brüder und Schwestern, man hat über Jahrtausende versucht, uns zu erzählen, dass wir sterben müssen. Auch wenn es stimmt, glauben wir es nicht (...)! Nein nein nein! Wenn wir schreiben, fordern wir eine Autonomie von der Welt.« (Wolfram Lotzow)

Ist es okay, in unseren Zeiten das Unmögliche zu fordern? Wolfram Lotzow tut es in seiner »Rede zum unmöglichen Theater« und greift rhetorisch auf die großen Manifeste des 20. Jahrhunderts zurück. Er will etwas. Er ist bereit, dafür zu kämpfen. Seine Waffen? Nichts als Worte. An die Macht des Wortes zu glauben und Sprache als ein Instrument zu begreifen, eint Politik und Theater. Einen Vormittag lang gehen wir mit großen Dialogen des Welttheaters in diese Agora. Wir sammeln, was Sprache kann, prüfen, mit welcher Rhetorik sie zur Aktion wird und probieren, im Sprechen Haltungen einzunehmen. Und setzen auf unsere Agenda: Selbst Haltung zeigen. Welche Barrieren reißen wir ein? Wofür schreiben wir ein Manifest?

NIEMAND
KANN
ALLEIN
SEIN.
OSKAR
MARIA
GRAF

L I T E R
A T U R H
A U S M Ü
N C H E N

L I T E R A T U R H A U S M Ü N C H E N

Sie wollen Ihre Daten aktualisieren? Oder uns Ihre E-Mail-Adresse mitteilen? Oder eine*n Kolleg*in unseren Verteiler aufnehmen lassen?

Vor- und Nachname

Schule

Schulfächer

Adresse

Telefon / Fax

E-Mail

schicken Sie mir den monatlichen LAB-Newsletter

Ich wünsche mir ... (tragen Sie hier eine Idee ein, die Sie gern an uns weitergeben möchten!)

Ihre Daten werden ausschließlich für die Versendung unserer Programminformationen verwendet und nicht an Dritte weitergegeben.

AUF VIELFACHEN WUNSCH,
AUCH IM SCHULJAHR 2018/19
NOCH EINMAL ANGEBOTEN

»GOETHE VERBESSERN« EINE SCHREIB- UND SPRECHWERKSTATT

mit Sandra Hoffmann (Autorin) und Helmut Becker
(Sprecher und Sprechtrainer an der Theaterakademie
August Everding)

8. – 11. KLASSEN

TERMINE: 14. Dez. 2018

9. April // 12. April // 19. Juli 2019

ZEIT: 9-13 Uhr

KOSTEN: 5 Euro pro Schüler*in

Klar liest man sie in der Schule: Goethe, Schiller, Heine
usw. Man soll sie verstehen und interpretieren, und am
besten auch noch finden, dass das ganz toll ist, was die
schreiben. Aber das ist nicht so einfach. Weil man schon ein
eigenes Leben hat und ein eigenes Glück und Unglück und
vielleicht selber sucht, wie sich das anfühlt.

Wie würde man das heute sagen, wie würde man das
heute sprechen, wenn es ein modernes Gedicht sein soll?
»Ein Blick von deinen Augen in die meinen/ Ein Kuß von
deinem Mund auf meinem Munde/ Wer davon hat, wie
ich, gewisse Kunde/ Mag dem was anders wohl erfreulich
scheinen?« Ist das gut? Ist das out? Einen Vormittag lang
machen wir den Goethe-Gültigkeitstest, und wenn er
durchfällt – dann machen wir es besser!

CHRISTOPH NIEMANN
»IM AUGE DES BETRACHTERS«
AUSSTELLUNGSFÜHRUNG
MIT KREATIV-WORKSHOP

Mit Dominik Wendland oder Lisa Frühbeis
(Illustrator*innen)

FÜR ALLE KLASSENSTUFEN

TERMINE: während der Ausstellung
(9. November 2018 – 3. Februar 2019)
nach Vereinbarung per Mail an
klange@literaturhaus-muenchen.de
oder Tel. 089-29 19 34-25

ZEIT: 9-11 Uhr

KOSTEN: 5 Euro pro Schüler*in

Christoph Niemann ist Illustrator, Künstler und Autor. Seine Werke zieren die Cover des New Yorker, des New York Times Magazine oder des ZEIT Magazins, Briefmarken oder Apps. Sein Kinderbuch »Der Kartoffelkönig« wurde 2014 für den Deutschen Jugendliteraturpreis nominiert. Im Winter zeigt das Literaturhaus eine Ausstellung seiner wichtigsten Werkgruppen. Für Niemann ist Gestaltung Sprache. Die Dinge der Welt sprechen mit ihm und er mit den Dingen. Dieser poetische Umgang mit Formen verdankt sich selten spontaner Eingebung, sondern ständiger Übung und Versicherung der eigenen Kreativität. In Bildern zu sprechen, ist sein Credo, aber wo findet man dafür eine Vokabelliste?

Dominik Wendland und Lisa Frühbeis sind bekennende Niemann-Fans. Sie können sein Werk begeistert erklären und laden ein zum Selbstversuch: Ein großer Tisch mit Gegenständen, Gummibärchen, Stiften und Papier – daraus ist doch was zu machen! Unter ihrer Anleitung findet man zu einem ABC der eigenen Formsprache.

PRO JEKT TAGE 18/19

ANMELDUNG

First come, first served:

Die Termine werden mit der ersten Nachfrage vergeben.

**BITTE NENNEN SIE BEI DER ANMELDUNG
DIE SCHULE, DIE KLASSE, DIE ANZAHL DER
SCHÜLER*INNEN UND EINE TELEFONNUMMER
(UND E-MAIL-ADRESSE), UNTER DER SIE ZU
ERREICHEN SIND.**

Ansprechpartnerin // Anmeldung

Dr. Katrin Lange

Tel. 089-29 19 34-23

klange@literaturhaus-muenchen.de

Literaturhaus München

Salvatorplatz 1, 80333 München

www.literaturhaus-muenchen.de

Leitung: Tanja Graf

Werkstatt: Dr. Katrin Lange

Presse: Marion Bösker

Folgen Sie uns!

www.facebook.com/literaturhausmuenchen

www.twitter.com/LithausMuc

www.pinterest.com/LithausMUC

www.instagram.com/lithaus

blog.lithausmuc.de

Gestaltung: unodue{münchen, Fotos: © Marion Bösker